

Dresdner Umweltgespräche zu den vier Elementen: Feuer, Wasser, Erde, Luft (Teil 4–Schluss)

## Grünes in der Stadt – ein Thema, das viele Stadtbewohner bewegt

Bäume: Lust oder Last? – Letztes Umweltgespräch zum Thema Luft

Mit vier Diskussionsabenden unter dem Titel „4 Elemente – Dresdner Umweltgespräche“ führen das Umweltamt der Landeshauptstadt Dresden und das Umweltzentrum Dresden e. V. die in den Vorjahren etablierte Veranstaltungsreihe fort. Die Themen stehen erneut im Zeichen der vier Elemente der griechischen Naturphilosophie – Wasser, Erde, Feuer, Luft. Musikalisch umrahmt vom Dresdner Ensemble „Serenata Saxonia“ erfolgt eine Bestandsaufnahme ausgewählter Umweltthemen in der Stadt. Was wurde bis heute erreicht oder vielleicht auch versäumt? Welche Aufgaben liegen noch vor uns? Lösungsvorschläge und Visionen für die weitere Entwicklung der Landeshauptstadt werden mit Experten und dem Publikum diskutiert. In vier Artikeln begleitet das Dresdner Amtsblatt die Veranstaltungsreihe. Lesen Sie heute den vierten und somit auch den letzten Teil der Serie.

Vielleicht beruht die hohe Verbundenheit vieler Stadtbewohner zum Grün in der Stadt auf dem Wunsch, in einem urbanen, vom Menschen geprägten und gestalteten Raum ein Stück Natur zu erhalten und erleben zu können. Die Landeshauptstadt Dresden hat sich seit über 20 Jahren eine städtische Satzung gegeben, um den Erhalt dieses Grüns zu sichern. Damit bedarf die Beseitigung von Bäumen und Sträuchern ab einer bestimmten Größe einer behördlichen Genehmigung. Dies bedeutet, anders ausgedrückt, sie sind der freien Verfügbarkeit ihres Eigentümers insoweit entzogen.

Bäume in der Stadt sind für den Boden und Wasserhaushalt, für die Artenvielfalt und auch für den innerstädtischen Temperaturausgleich enorm wichtig. Diese Gründe sind zugleich Ziele, die der städtischen Gehölzschutzzsetzung zugrunde liegen. Gleichzeitig nimmt die Bevölkerung in Dresden zu und der Bedarf an Wohnraum wächst. Getreu dem städtischen Leitbild „Die kompakte Stadt im ökologischen Netz“ besteht das städtebauliche Ziel darin, diesen Bedarf nicht durch eine Ausweitung der Stadträume, sondern durch eine maßvolle Nachverdichtung der bestehenden Stadtstrukturen zu decken – auch, um die



Umweltauswirkungen des städtischen Wachstums in Grenzen zu halten. Daneben verstärkt jedoch die derzeitige Situation auf den Kapitalmärkten die Bereitschaft mancher Anlieger, das eigene Kapital in Immobilien zu investieren („Betongold“). So steigt einerseits die Bedeutung des Grüns für das Leben in der Stadt, andererseits wächst aber auch der Konkurrenzkampf um „freie“ Flächen.

Die Abmilderung der sommerlichen Erwärmung in der Stadt durch Verdunstungsleistung ist ein positiver Effekt von Bäumen im Stadtraum, der der Allgemeinheit zugutekommt. Auch der Baumeigentümer genießt den Schattenwurf seines Baumes in der sommerlichen Hitze. Gleichzeitig haben Bäume und Gehölze jedoch auch Auswirkungen, die vom Eigentümer als negativ empfunden werden. So ist in der Regel im Herbst das niederfallende Laub zu beseitigen und es besteht eine Verkehrssicherungspflicht des Baumeigentümers. Außerdem bietet mancher Baum auch gern Anlass für Nachbarschaftsstreitigkeiten durch überhängende Äste, Schattenwurf oder Wurzelwachstum.

Mit der Änderung des Sächsischen Naturschutzgesetzes im Jahr 2010 wurde der Kreis der Bäume,

deren Beseitigung genehmigungspflichtig ist, deutlich verkleinert. Damit hat der Baumeigentümer mehr Freiheit, aber auch mehr Verantwortung bei der Entscheidung über den Erhalt oder die Beseitigung eines Baumes. Doch ist er angesichts der vielfältigen Interessenlagen auch in der Lage, die Vor- und Nachteile des Erhalts von Bäumen und Gehölzen in der Stadt sachgerecht zu bewerten und gegeneinander abzuwegen?

Diskutieren Sie zu diesem interessanten und spannenden Thema mit Expertinnen und Experten im Rahmen der Dresdner Umweltge-

„Stell Dir vor, du brauchst einen Baum und keiner ist mehr da!“

Foto: appolloart

spräche unter dem Titel „Bäume – Lust oder Last? Stell Dir vor, du brauchst einen Baum und keiner ist mehr da“ am Dienstag, 28. November 2017. Die Veranstaltung findet statt ab 19 Uhr im Plenarsaal des Neuen Rathauses, Eingang Goldene Pforte, Rathausplatz 1. Der Eintritt ist frei.

www.dresden.de/  
4Elemente



**EXPLORER**  
FERNREISEN

### Strandurlaub Mauritius

**Victoria Beachcomber Resort & Spa**  
4\*\* Resort, HP, Transfer. Inkl. Flug.

10 Tage Reise ab 1.549 €

**Trou aux Biches**  
**Beachcomber Resort & Spa**  
5\*\* Resort, ÜF, Transfer. Inkl. Flug.  
10 Tage Reise ab 1.669 €



Victoria Beachcomber Resort & Spa

Dresden • Wallstr. 1 • Tel. 0351 - 30 70 99 00 • dresden@explorer.de

**www.explorer.de**

Preise in Euro p.P. bei 2 Pers. im DZ. Unternehmenssitz: Explorer Fernreisen GmbH & Co. KG, Hüttenstraße 17, 40215 Düsseldorf